

2. FESTVORTRAG

Caspar Ehlers: Karl der Große und seine Paläste – zwischen Aachen, Ingelheim und Paderborn



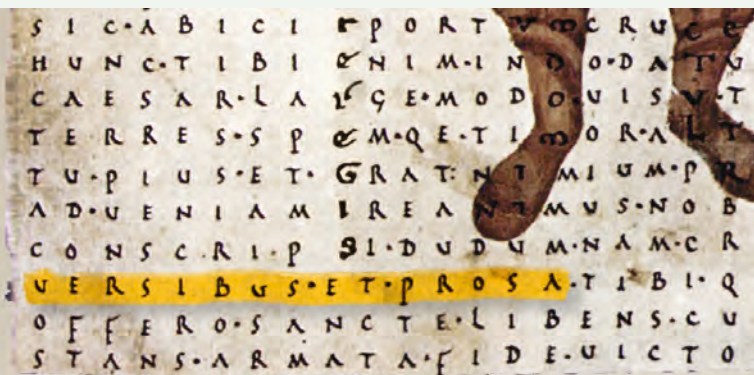
Ausschnitt aus Sign. Cod. 4/1, im Benediktinerstift St. Paul, St. Paul im Lavanttal

Die Pfalzen in Ingelheim und Paderborn waren wichtige Residenzen Karls des Großen im ostfränkischen Teil seines Reiches. Die Aachener Pfalz wurde jedoch zu seinem beliebtesten und ständig genutzten Palast.

Prof. Dr. Caspar Ehlers vom Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte in Frankfurt ist Spezialist für die historische Erforschung der deutschen Königspfalzen. Die neuesten Forschungen zur Aachener Kaiserpfalz im Zusammenhang mit dem 1200. Todestag des Kaisers werden in den Vortrag einfließen.

POETRY SLAM

Das gab es noch nie: einen Poetry Slam im Museum in der Kaiserpfalz! Bei diesem literarischen Wettbewerb werden selbstgeschriebene Texte innerhalb einer vorgegebenen Zeit zu den Themen **Karl der Große** und der **mittelalterlichen Stadt Paderborn** vorgetragen. Bewertet werden sowohl der Inhalt der Texte als auch die Art des Vortrags. Die Grundidee des Poetry Slams ist es, die Texte nicht nur zu lesen, sondern möglichst unterhaltsam zu präsentieren. Wer dies von den drei Slammern am besten bewältigt, entscheidet das Publikum!



Ausgrabung der Pfalzanlage Paderborn 1965–1970

Museum in der Kaiserpfalz

Am Ikenberg · 33098 Paderborn
Telefon: 05251 1051-10 · Fax: 05251 1051-25
Internet: www.lwl-kaiserpfalz-paderborn.de

Öffnungszeiten

dienstags bis sonntags 10 – 18 Uhr
an jedem ersten Mittwoch im Monat 10 – 20 Uhr
24. | 25. | 31.12.2014 geschlossen.
26.12.2014 (2. Weihnachtsfeiertag) und 1.1.2015 (Neujahr) geöffnet.

Öffentliche Führungen

sonn- und feiertags 15 Uhr – am letzten Sonntag im Monat
gibt es Führungen für Familien mit Kindern.

Eintritt am 28.9.2014, ab 14.00 Uhr:

gib, was du magst!

Eintrittspreise regulär

Erwachsene	3,50 €
ermäßigt	2,00 €
Erwachsene in Gruppen ab 16 Personen	3,00 €
Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre)	1,50 €
Familientimeskarte	8,00 €
Schülergruppen (im Rahmen eines museumspädagogischen Programms)	1,10 €

Änderungen vorbehalten.

Museum in der Kaiserpfalz Paderborn



**Die Sensation wird 50 –
Die Pfalz Karls des Großen
und ihre Entdeckung**

**Museumsfest am Sonntag,
28. September 2014**

Gib, was du magst!

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

2014 jährt sich zum 1200. Mal der Todestag Karls des Großen. Nicht nur für Europa spielte Karl der Große eine besondere Rolle, sondern auch für Paderborn, wo er 776/777 einen Aufenthaltsort und Missionierungsstützpunkt gründete. 1964 wurde diese Palastanlage von dem Archäologen Wilhelm Winkelmann entdeckt.

Am 28. September 2014 feiert das Museum in der Kaiserpfalz diese beiden wichtigen Ereignisse: das 50. Jubiläum der Entdeckung der Karlspfalz und den 1200. Todestag Karls des Großen.

Der Festtag beginnt mit der feierlichen Eröffnung um 14 Uhr, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Prof. Dr. Manfred Balzer (Münster) wird über den Archäologen Wilhelm Winkelmann und seine Ausgrabungen in Paderborn sprechen. Anschließend lädt die Kaiserpfalz zu einem umfangreichen Programm, darunter Musik und kulinarische Köstlichkeiten ein. Unsere kleinen Gäste können in ‚archäologischen Werkstätten‘ wie richtige Archäologen forschen und entdecken. Es werden öffentliche Führungen durch die historischen Gebäude Karls des Großen und zu den Ausgrabungen von 1964 angeboten.

Um 18 Uhr hält Prof. Dr. Caspar Ehlers (Würzburg) einen Vortrag zu Karl dem Großen und seinen wichtigsten Pfalzen. Das letzte Wort haben an diesem Tag drei preisgekrönte Meister der Dichtkunst, die sich ab 19 Uhr in einem Poetry Slam zum Thema Karl der Große gegenüberstehen.

MUSEUMSFEST AM 28. SEPTEMBER 2014

14.00 Uhr Beginn

Begrüßung

- Dieter Gebhard
(Vorsitzender des Landschaftsausschusses)
- Dompropst Joachim Göbel (Metropolitankapitel)
- Michael Dreier (Bürgermeister der Stadt Paderborn)
- Dr. Martin Kroker (Museumsleiter)

1. Festvortrag: Prof. Dr. Manfred Balzer, Münster
Die Sensation wird 50 – Wilhelm Winkelmann und die Entdeckung der Pfalz Karls des Großen

Musikalische Begleitung des Tages

NotaBene, (Wetter-Wengern)

15.00–18.00 Uhr Programm

Archäologische Fundbearbeitung für Kinder,
öffentliche Führung für Erwachsene
und Kulinarisches

18.00 Uhr 2. Festvortrag: Prof. Dr. Caspar Ehlers,
Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte
Frankfurt, Universität Würzburg:
Karl der Große und seine Paläste –
zwischen Aachen, Ingelheim und Paderborn

19.00 Uhr Poetry Slam

- Jan Philipp Zymny, Bochum
(amtierender Deutschsprachiger
Poetry-Slam-Meister)
- Dean Ruddock, Paderborn
(Paderborner Stadtmeister im Poetry Slam 2013)
- Sira Buch, Münster
(Halbfinalistin Deutschsprachige
U20-Meisterschaften)

Moderation: Karsten Strack, Paderborn

1. FESTVORTRAG

Manfred Balzer: Die Sensation wird 50. Wilhelm Winkelmann und die Entdeckung der Pfalz Karls des Großen

1963 begannen die weitreichenden Ausgrabungen nördlich des Doms, um das im Krieg zerstörte Areal neu zu gestalten. Als leitender Archäologe übernahm Wilhelm Winkelmann vom Westfälischen Landesmuseum für Vor- und Frühgeschichte 1964 das Projekt und identifizierte die Königspfalz Heinrichs II., deren Nachbau heute das Museum beherbergt. Die eigentliche Sensation gelang ihm allerdings mit der Freilegung der Pfalz Karls des Großen.

Prof. Dr. Manfred Balzer, der erste Museumsleiter der Kaiserpfalz, war Augenzeuge der Ausgrabungen und ist bis heute führend an der Erforschung der Paderborner Pfalzen beteiligt.



Arbeiten in der ottonisch-salischen Aula, Paderborn, ca.1965, LWL